

Label «responsible practice FMH»

Nadja Jenni^a, Esther Kraft^b, Stefanie Hostettler^c

^a M.Sc., MPH; ^b lic. rer. oec., Leiterin; ^c Dr. sc. ETH Zürich;
Abteilung Daten, Demographie und Qualität DDQ FMH

Die Standesordnung (Stao) ist für alle Mitglieder der FMH verbindlich und darüber hinaus als Verhaltenskodex der schweizerischen Ärzteschaft auch für unsere Patientinnen und Patienten sowie die Öffentlichkeit von Bedeutung. Die FMH zeichnet mit dem Label «responsible practice FMH» diejenigen Einrichtungen der medizinischen Versorgung aus, die sich aktiv dafür einsetzen, dass ihre Mitarbeitenden die Standesordnung der FMH einhalten.

Hintergrund

Die Standesordnung der FMH existiert seit 1996 und ist für alle Mitglieder der FMH verbindlich – unabhängig von ihrer beruflichen Stellung. Sie konkretisiert die wichtigsten Berufspflichten auf der Grundlage des Medizinalberufegesetzes (MedBG) und definiert zusätzliche berufsethische Regeln. Die Standesordnung der FMH regelt unter anderem die Beziehungen des Arztes und der Ärztin zu ihren Patienten und Patientinnen, zu ihren Kolleginnen und Kollegen sowie das Verhalten in der Öffentlichkeit und gegenüber den Partnern im Gesundheitswesen. Sie dient also als Verhaltenskodex der schweizerischen Ärzteschaft.

Label «responsible practice FMH»

In der ambulanten Versorgung gewinnen Gruppenpraxen immer mehr an Bedeutung. Diese sind zum Teil nicht unter ärztlicher Leitung, und die Standesordnung der FMH ist für diese Organisationen nicht bindend. Es ist ein zentrales Anliegen der FMH, dass die in solchen Institutionen tätigen Ärztinnen und Ärzte ein Arbeitsumfeld vorfinden, in welchem die Standesordnung der FMH aktiv gefördert wird.

Das Label richtet sich an Patienten und Patientinnen und deren Angehörige, an die Bevölkerung, an Behörden und Versicherungen und bezeugt, dass die mit dem Label zertifizierte Organisation sich aktiv dafür einsetzt, dass ihre Ärztinnen und Ärzte die Standesordnung einhalten. Das Label «responsible practice FMH» kann von Organisationen der medizinischen Versorgung erworben werden, deren Schwerpunkt in der ärztlichen Tätigkeit am Patienten besteht (von Arztpraxen, Polikliniken, Gesundheitszentren). Das Label richtet sich an die Organisationen, welche von Mitgliedern der FMH geführt werden oder deren ärztliche Tätigkeit unter der Verantwortung von FMH-Mitgliedern steht. Über die Vergabe des Labels werden ebenfalls die Ärztinnen und Ärzte, die nicht Mitglieder der FMH sind und in diesen Organisationen arbeiten, verpflichtet, sich an die Standesordnung zu halten.

Gute Gründe für Sie, das Label «responsible practice FMH» zu erwerben:

- Sie fördern aktiv ethisch richtiges und verantwortungsvolles Handeln.
- Sie fördern die Versorgungsqualität und die Patientensicherheit.
- Sie prägen die Organisationskultur und Organisationsführung im Sinne der Werte und Verhaltensnormen der Standesordnung der FMH.
- Sie erhalten den Nachweis, dass die Standards und Vorgaben der Standesordnung eingehalten und aktiv gefördert werden.

FMH/Abteilung DDQ
Nussbaumstrasse 29
Postfach
CH-3000 Bern 16
Tel. 031 359 11 11
ddq[at]fmh.ch

Jetzt das Label «responsible practice FMH» beantragen

Haben wir Ihr Interesse geweckt, und Sie möchten detailliertere Angaben über das Bewerbungsverfahren erhalten?

Besuchen Sie die Website <https://www.fmh.ch/responsible-practice-de>. Hier finden Sie alle Unterlagen und Informationen sowie die entsprechenden Reglemente. Wenn Sie Fragen haben, erreichen Sie uns über [ddq\[at\]fmh.ch](mailto:ddq[at]fmh.ch) oder unter Tel. 031 359 11 11.